

B3**Abteilung 6 Moabit-Nord****Die KDV möge beschließen:****Saubere Parks für alle Menschen in Mitte**

1
 2 Wir fordern Ephraim Gothe als Mitglied des
 3 Bezirksamts, die SPD-Fraktion Berlin-Mitte und
 4 die sozialdemokratischen Mitglieder des Abgeordneten-
 5 hauses aus dem Bezirk Mitte auf,
 6 sich für eine Ausweitung des Parkreinigungs-
 7 programms der BSR auf die von den Anwoh-
 8 nenden stark genutzten Parks- und Grünflächen
 9 im Bezirk einzusetzen. Insbesondere der Fritz-
 10 Schloß-Park, der Kleine Tiergarten, der Panke-
 11 Grünzug, Schillerpark, Volkspark Humboldthain
 12 und der Volkspark Rehberge sollen zeitnah in
 13 den Verantwortungsbereich der BSR überführt
 14 werden. Dazu sollen schnellstmöglich Gesprä-
 15 che zwischen Bezirk und Land stattfinden.

16

17 Begründung

18 Gerade in den letzten beiden Jahren der Corona-
 19 Pandemie hat sich gezeigt, wie wichtig die in-
 20 nerstädtischen Grünflächen und Parks für Frei-
 21 zeit und Erholung der Anwohner*innen sind.
 22 Das hat sich auch in einer verstärkten Nut-
 23 zung der Parks widerspiegelt. Im Bezirk Mit-
 24 te gibt es im Vergleich zu den Berliner Außen-
 25 bezirken zudem weniger Grünfläche pro Ein-
 26 wohner*in. Aus der gestiegenen Nutzung der
 27 Parks und dem geringen Versorgungsgrad mit
 28 Grünflächen ergibt sich eine stärkere Belastung
 29 durch Müll und Unrat. Da die Bezirke bei der Auf-
 30 gabe der Grünflächenpflege insbesondere der
 31 Müllbeseitigung überlastet sind, hat das Abge-
 32 ordnetenhaus im Jahr 2018 die Möglichkeit ge-
 33 schaffen, Parks- und Grünflächen durch die BSR
 34 reinigen zu lassen. Auch in Mitte werden seit-
 35 dem einzelne Parks von der BSR gereinigt, in de-
 36 nen das Sauberkeitsgefühl und die Aufenthalts-
 37 qualität dadurch deutlich gestiegen sind. Mo-
 38 mentan werden allerdings vor allem Parks ge-
 39 reinigt, die stark von touristischer Nutzung be-
 40 troffen sind und die sich überwiegend im Be-
 41 reich der Spree und in der Nähe von großen Se-

Empfehlung der Antragskommission**Annahme in der Fassung der AK (Konsens)**

Wir fordern **das sozialdemokratische** Mitglied des Bezirksamts, die SPD-Fraktion Berlin-Mitte und die sozialdemokratischen Mitglieder des Abgeordnetenhauses aus dem Bezirk Mitte auf, sich für eine Ausweitung des Parkreinigungsprogramms der BSR auf die von den Anwohnenden stark genutzten Parks- und Grünflächen im Bezirk einzusetzen. Insbesondere der Fritz-Schloß-Park, der Kleine Tiergarten, der Panke-Grünzug, Schillerpark, Volkspark Humboldthain und der Volkspark Rehberge sollen zeitnah in den Verantwortungsbereich der BSR überführt werden. Dazu sollen schnellstmöglich Gespräche zwischen Bezirk und Land stattfinden. **Die Kosten für das landeseigene Programm soll weiterhin im Wesentlichen das Land übernehmen.**

42 henswürdigkeiten befinden (u.a. James-Simon-
43 Park, Monbijoupark, Spreebogenpark, Lustgar-
44 ten, Fernsehturm). Dies setzt die falschen Prio-
45 ritäten, da die großen Parkanlagen in Mitte,
46 die vor allem von den Anwohner*innen genutzt
47 werden, zur Zeit nicht von der BSR gereinigt
48 werden. Es ist deshalb dringend nötig, auch die
49 Parks, die zuvorderst von den Bewohner*innen
50 der umliegenden Kieze genutzt werden und der
51 Grünflächenversorgung der in Mitte lebenden
52 Menschen dienen, in das Parkreinigungspro-
53 gramm der BSR einzubeziehen. In einem ersten
54 Schritt sollen folgenden Parks von der BSR ge-
55 reinigt werden: Fritz-Schloß-Park, Kleiner Tier-
56 garten, Panke-Grünzug, Schillerpark, Volkspark
57 Humboldthain sowie der Volkspark Rehberge.,
58 In weiteren Schritten sollen auch kleinere Flä-
59 chen in das Programm überführt werden.